Persönliche Landkarte erstellen

Ziel: Meine Verbindungen zum Land des anderen:

Welche Orte, Regionen und Städte kenne ich?

Wo würde ich gerne hinfahren?

Niveau: A2 – B1/B2

Wortfelder: geographische Bezeichnungen (Städtenamen, Regionen, etc.)

Grammatik: Präpositionen, (Konjunktiv I bei Aufgabenvariation)

Benötigte Materialien: jeweils eine Landkarte der Heimatländer (z.B. über www.google.de -> Bilder suchen)

Wie: Man einigt sich darauf, über welches Land zuerst gesprochen werden soll. Die jeweilige

Landkarte wird für beide gut sichtbar auf den Tisch gelegt. Dann wird über das Land

gesprochen. Dabei können beide erzählen und nachfragen.

Redemittel:

Meine Eltern/Meine Familie/ Meine Geschwister wohnen in ...

Ich studiere in ...

Ich war schon einmal ... / Ich war noch nie

Ich würde gerne ... fahren. Warst du schon einmal ...?

Kennst du ... ? Wie gefällt dir ... ?

Tipps & Varianten:

Es kann auch über ein drittes Land geredet und erzählt werden, das einer oder beide schon bereist haben (z.B. wenn man sich nach den Ferien zum ersten Mal wieder verabredet).

Um neuen Wortschatz und Satzkonstruktionen kennenzulernen, kann das muttersprachige Tandem in seiner Sprache zunächst erzählen und die andere Person erhält die Erlaubnis jederzeit zu unterbrechen, um nach Details oder unbekannten Wörtern zu fragen.

Eine weitere Idee ist die Planung einer fiktiven Traumreise. Stell dir vor, du hast 1000 Euro und 2 Wochen Zeit durch das Land zu reisen. Wohin würde es gehen und was würdest du unternehmen?